

Berlin, 8. Juni 2023

Mitgliedermittellung

BFB-Mitgliederversammlung 2023: „Politische Mitwirkung als Schlüssel für den Erhalt freiberuflicher Strukturen“

Die Mitgliedsorganisationen des Bundesverbandes der Freien Berufe e. V. (BFB) kamen am 7. Juni 2023 in Berlin zur BFB-Mitgliederversammlung zusammen. Getagt wurde bei der ABDA - Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände.

BFB-Präsident Friedemann Schmidt berichtete vor dem Plenum über die Arbeit des BFB seit der vergangenen Mitgliederversammlung. So bilanzierte er unter der Überschrift „Politische Mitwirkung als Schlüssel für den Erhalt freiberuflicher Strukturen“ den zurückliegenden Zeitraum. Mit dem Jahresthema 2022 unter dem Titel „Gründungsdynamik stärken – Nachfolge sichern“ fokussierte der BFB gerade Gründerinnen und ihre Potenziale. Der BFB initiierte hierzu zahlreiche erfolgreiche Formate, ebenso forcierte er die Themen Klima und Nachhaltigkeit sowie Integration.

Nicht zuletzt stand das Berichtsjahr wiederum im Zeichen des besonderen freiberuflichen Engagements der Krisenbewältigung, insbesondere den Folgen des Angriffskriegs gegen die Ukraine. Politisch sicherte das den Freien Berufen eine hohe politische Wahrnehmung und Einbindung in regierungsseitige Prozesse. Der BFB baute seine politischen Kontakte sowohl zu den relevanten Bundesministerien als auch speziell zu den Fraktionen und Arbeitskreisen des Deutschen Bundestags aus.

Zudem skizzierte Schmidt mit der Fachkräftesicherung den aktuellen Jahresschwerpunkt, zu dem im Anschluss an die Mitgliederversammlung eine facettenreiche Konferenz stattfand. Als Ausblick für 2023/2024 lenkt er den Blick auf das Thema der freiberuflichen Strukturen, welche zunehmend durch die Kommerzialisierung gemeinwohlorientierter Aufgabenbereiche unter Druck geraten.

Überdies stand eine Wahl an: Dr. Sibylle Steiner wurde in den BFB-Vorstand gewählt und folgt dort Dipl.-Vw. Dr. Thomas Kriedel nach. Sie ist seit 3. März 2023 Mitglied des Vorstandes der Kassenärztlichen Bundesvereinigung.

Weitere Beschlüsse der Mitgliederversammlung galten unter anderem dem BFB-Haushalt 2024.

Der Bundesverband der Freien Berufe e. V. (BFB) vertritt als einziger Spitzenverband der freiberuflichen Kammern und Verbände die Interessen der Freien Berufe, darunter sowohl Selbstständige als auch Angestellte, in Deutschland. Allein die rund 1,47 Millionen selbstständigen Freiberuflerinnen und Freiberufler steuern 10,3 Prozent zum Bruttoinlandsprodukt bei. Sie beschäftigen über 4,5 Millionen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – darunter ca. 129.000 Auszubildende. Die Bedeutung der Freien Berufe für Wirtschaft und Gesellschaft geht jedoch weit über ökonomische Aspekte hinaus: Die Gemeinwohlorientierung ist ein Alleinstellungsmerkmal der Freien Berufe.

verantwortlich:
Petra Kleining
Pressesprecherin
Reinhardtstr. 34
10117 Berlin

Mobil: 0177-4265861
Telefon: 030-284444-39
Telefax: 030-284444-78
petra.kleining@freie-berufe.de